

# ASTRONOMISCHE GESELLSCHAFT

als Verein gegründet 1863



Astronomische Gesellschaft  
German Astronomical Society

<https://www.astronomische-gesellschaft.org>  
@GermanAstroSoc

Der Vorstand

Stefanie Walch-Gassner, Köln (Präsidentin)  
Volker Springel, Garching (Vizepräsident)  
Thomas Kraupe, Hamburg (Rentant)  
Klaus Reinsch, Göttingen (Schriftführer)  
Janine Fohlmeister, Potsdam (Pressereferentin)  
Olaf Kretzer, Suhl  
Julia Tjus, Bochum

---

Köln/Göttingen, im Februar 2024

## Rundbrief 1/2024 an die Mitglieder und Freunde der Astronomischen Gesellschaft

### Inhalt dieses Rundbriefs:

- Grußwort der Präsidentin
- Einladung zur Jahrestagung AG2024
- Preise der Astronomischen Gesellschaft 2024
- Wahlen zum Vorstand 2024
- Sommerschule für junge AG-Mitglieder
- IAU National Outreach Coordinator gesucht
- Berichte und Mitteilungen
- Termine

### Grußwort der Präsidentin

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der Astronomie,

wir blicken zurück auf ein erfolgreiches Wissenschaftsjahr 2023 zum Thema „Unser Universum“ welches am 14. Dezember seinen Abschluss in einer Veranstaltung im Zeiss-Großplanetarium Berlin fand. Durch den herausragenden Einsatz aller Beteiligten konnte ein breites Publikum bestehend aus allen Altersklassen vom Kosmos und der Astronomie fasziniert werden. Insbesondere die Roadshow „Universe on Tour“ sowie die MS Wissenschaft lockten viele Interessenten an: allein während der Roadshow besuchten 58.428 Personen die Ausstellung und 30.613 die Planetariumsshow.

Auch die Gründung des Deutschen Zentrums für Astrophysik (DZA) schreitet in der Lausitz mit energischen Schritten voran. Die Eröffnung des vorläufigen Standorts in Görlitz wird am 22. Februar 2024 stattfinden. Auch um das neue Innovationszentrum DZA strategisch zu verankern findet momentan ein etwas vorgezogener Denkschrift-Strategieprozess statt. Die noch aktuelle, vom Rat Deutscher Sternwarten verfasste, Denkschrift der Astronomie 2017 – 2030 stellt die Perspektiven der Astrophysik in Deutschland in seiner Breite dar. Seit 2017 ist jedoch sehr viel passiert: die Coronapandemie hat die Digitalisierung beschleunigt, künstliche Intelligenz gehört in 2024 zum Alltag, hochmoderne, sensitive Teleskope liefern entsprechend große Datenmengen, was wiederum neue Entwicklungen im

Bereich Datenwissenschaften und Höchstleistungsrechnen erfordert. Es ist nun an der Zeit, dass wir als deutsche astrophysikalische Gemeinschaft zusammen kommen und gemeinsam überlegen welche Aspekte im Jahr 2024 überdacht und neu gedacht werden müssen.

Ich lade Sie ein, aktiv an diesem Prozess teilzunehmen. Hierfür veranstalten wir einen Strategieprozess-Workshop am Telegrafenberg in Potsdam vom 29.-30. April 2024. Eine weitere ausführliche Präsentation und Diskussion zum Thema wird auf der diesjährigen Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft in Köln stattfinden. Auch zu dieser, vom 9.-13. September geplanten Tagung, möchte ich alle Leser hiermit sehr herzlich einladen. Vorschläge zum Programm in der Form von Splinter-Sessions nehmen wir sehr gerne bis Anfang März entgegen. Dann wird auch die Registrierung für die Tagung bereits möglich sein. Bitte nutzen Sie auch dieses Jahr die Gelegenheit und schlagen Sie eine geeignete Person für einen Preis der Astronomischen Gesellschaft vor. Wir nehmen Preisträgervorschläge sehr gerne bis zum 31. März 2024 entgegen.

Einer Preisträgerin darf ich jedoch bereits jetzt schon sehr herzlich gratulieren: Linda J. Tacconi vom Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik in Garching (MPE) erhält die Caroline-Herschel-Medaille 2024 für ihre herausragenden Arbeiten zur kosmischen Entwicklung von dichtem, sternbildendem molekularem Gas in Galaxien, sowie ihre einzigartige internationale Führungsrolle in der Astronomie und der europäischen astronomischen Gemeinschaft.

In diesem Sinne freue ich mich auf die interessanten und spannenden Diskussionen mit Ihnen und mit der astronomischen Gemeinschaft in diesem Jahr und verbleibe mit den besten Wünschen,

*Stefanie Walch-Gassner*

### Einladung zur Jahrestagung AG2024

Auf Einladung des 1. Physikalischen Instituts der Universität Köln findet die diesjährige Internationale Wis-

senschaftliche Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft unter dem Thema „**Star formation across cosmic time**“ vom 09. bis 13. September 2024 in Köln statt. Am 10. September werden die Preisträgerinnen und Preisträger geehrt.

Während der Tagungswoche findet am 10. September die **97. Ordentliche Mitgliederversammlung der Astronomischen Gesellschaft** statt, zu der wir alle Mitglieder der AG schon heute herzlich einladen.

Weitere Informationen zur AG2024 und zur Anmeldung werden in den nächsten Wochen auf den Webseiten der Tagung veröffentlicht und fortlaufend ergänzt: <https://ag2024.astronomische-gesellschaft.de/>

Die Tagung wird mit einer Mischung aus **Plenarvorträgen** sowie vielfältigen **Splintertreffen** ein breites wissenschaftliches Themenfeld abdecken. Die Plenarvorträge werden als eingeladene Reviews und Highlight-Vorträge gehalten. Der Vorstand bittet die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Institute um Vorschläge für Highlight-Vorträge an die Präsidentin bis zum **15. März 2024** (<mailto:praesidentin@astronomische-gesellschaft.de>). Interessenten für die Durchführung und Organisation der Splintertreffen reichen ihre Vorschläge (mit den Namen der Organisatoren sowie einem Abstract zum vorgeschlagenen Thema) bitte online über die Tagungswebseite ebenfalls bis zum **15. März 2024** ein. Die Dauer der Splintertreffen beträgt wahlweise einen oder zwei Nachmittage. Das SOC wird nach Ende der Vorschlagsfrist die Splintertreffen für die AG2024 auswählen.

Da während der AG2024 auch einige Messen in Köln stattfinden, raten wir dazu frühzeitig eine Unterkunft zu buchen. Unser Hotelkontingent ist bis Juni reserviert. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Tagungswebseite. Die Anmeldung zur Tagung wird ab Mitte März freigeschaltet.

## Preise der Astronomischen Gesellschaft

Die Astronomische Gesellschaft lobt dieses Jahr die nachfolgend genannten Preise aus.

### Karl-Schwarzschild-Medaille 2024

Die Astronomische Gesellschaft ehrt Astronominnen oder Astronomen von hohem wissenschaftlichem Rang durch die Karl-Schwarzschild-Medaille und die Einladung zur Karl-Schwarzschild-Vorlesung. Die Preisträgerin oder der Preisträger wird vom Vorstand der AG ernannt.

Wir bitten die Mitglieder der AG, der Präsidentin bis zum **31. März 2024** Kandidatinnen oder Kandidaten für die nachfolgend genannten Auszeichnungen in schriftlicher Form, verbunden mit einer aussagekräftigen Begründung, vorzuschlagen. Für alle Preise fordern wir ausdrücklich dazu auf, Kandidatinnen zu benennen (<mailto:praesidentin@astronomische-gesellschaft.de>).

### Ludwig-Biermann-Förderpreis 2024

Die Astronomische Gesellschaft verleiht den Ludwig-Biermann-Förderpreis an eine hervorragende Astronomin oder einen hervorragenden Astronomen, deren oder

dessen Promotion in der Regel nicht mehr als sechs Jahre zurückliegt. Der Förderpreis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 3.000 €, der der oder dem Ausgezeichneten einen Forschungsaufenthalt an einem Institut ihrer bzw. seiner Wahl ermöglichen soll.

### Promotionspreis 2024

Die Astronomische Gesellschaft verleiht den Promotionspreis an eine junge Astronomin oder einen jungen Astronomen für die beste Dissertationsschrift des vergangenen Kalenderjahres. Der Promotionspreis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 1.000 €.

### Preis für Astrophysikalische Software 2024

Die Astronomische Gesellschaft verleiht den Preis für Astrophysikalische Software für Design und Entwicklung von astrophysikalischen Computer-Programmen, die zu erheblichen Fortschritten in der astrophysikalischen Erkenntnis geführt haben. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 3.000 €.

Der Preis für Astrophysikalische Software wird im zweijährigen Turnus im Wechsel mit dem Preis für Instrumentenentwicklung vergeben.

### Bruno-H.-Bürgel-Preis 2024

Ebenfalls für die Vergabe während der Jahrestagung 2024 schreibt der Vorstand den Bruno-H.-Bürgel-Preis aus, der für hervorragende populäre Darstellungen neuerer Ergebnisse auf dem Gebiet der Astronomie in deutscher Sprache in verschiedenen Medien verliehen wird. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 2.000 €. Der Preis kann alle zwei Jahre verliehen werden.

### Hans-Ludwig-Neumann-Preis 2024

Die Astronomische Gesellschaft verleiht den Hans-Ludwig-Neumann-Preis für eine hervorragende fachdidaktische Arbeit zum Astronomieunterricht in der Schule. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 2.000 €. Der Preis kann alle zwei Jahre vergeben werden.

Einzelheiten zur Verleihung der Preise finden Sie unter: <https://www.astronomische-gesellschaft.de/de/aktivitaeten/preise/>

### Wahlen zum Vorstand 2024

Auf der 97. Ordentlichen Mitgliederversammlung läuft die Amtszeit des Schriftführers und der Pressereferentin aus. Eine Wiederwahl ist möglich. Die Mitglieder sind aufgefordert, der Präsidentin Kandidatenvorschläge für diese Ämter bis zum **30. April 2024** mitzuteilen. Dem Vorschlag muss eine Einverständniserklärung der/des Vorgeschlagenen beiliegen.

### Sommerschule für junge AG-Mitglieder

Die Sommerschule der Jungen Astronomischen Gesellschaft findet voraussichtlich am Wochenende vom 13. bis 14. Juli 2024 am Max-Planck-Institut für Astrophysik in Garching statt. Wir laden alle jüngeren Mitglieder der AG – d.h. Schüler, Studierende und frühe

Postdocs – herzlich ein, sich unter [jag@astronomische-gesellschaft.de](mailto:jag@astronomische-gesellschaft.de) unverbindlich zu melden, um ihr Interesse zu bekunden. Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen und werden später zu einer verbindlichen Anmeldung aufrufen. Während des Wochenendes sind Vorträge der Teilnehmenden sowie eingeladene Vorträge zu aktuellen Themen und aus dem Arbeitsalltag der Astronomie geplant.

## IAU National Outreach Coordinator gesucht

Zur nächsten IAU-Generalversammlung im August 2024 läuft die Amtszeit von Carolin Liefke, derzeitige National Outreach Coordinator (NOC) der IAU, aus. Wir danken für ihr Engagement und die Bereitschaft, noch ein Jahr lang als Senior Advisor zu fungieren. AG-Mitglieder sind eingeladen, dem AG-Vorstand bis zum 31. März Vorschläge für Personen zu unterbreiten, die das Amt des NOC oder der stellvertretenden NOC ab August übernehmen möchten bzw. bereit sind, ein NOC Outreach Committee zu unterstützen. Die Amtszeit des NOC und Vize-NOC beträgt drei Jahre (zwischen zwei IAU-Generalversammlungen). NOCs vertreten auf nationaler Ebene das IAU Office for Astronomy Outreach (OAO) und unterstützen die Durchführung von IAU-OAO-Projekten. Sie schlagen damit eine Brücke zwischen der IAU und der lokalen Gemeinschaft. NOCs sollten ein umfangreiches Wissen und Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Astronomie nachweisen (insbesondere bei der Koordinierung von Aktivitäten auf nationaler Ebene), über ein lokales/nationales Netzwerk verfügen bzw. aufbauen (z.B. durch die Einrichtung eines NOC Committee) und eine Verbindung zu der nationalen Berufsastronomie, Gemeinschaften der Amateurastronomie und Fachleuten für Öffentlichkeitsarbeit halten. Zu den Aufgaben zählen die Umsetzung von Jahreszielen und von der IAU vorgegebenen Kampagnen auf nationaler Ebene, die Teilnahme an Videokonferenzen und das Verfassen von Berichten.

Die Astronomische Gesellschaft sieht die Öffentlichkeitsarbeit als eine ihrer Kernaufgaben und wir wünschen uns eine enge Anbindung an die internationalen Vorhaben und Ideen zum Thema. Wir begrüßen daher ihre Vorschläge per E-Mail an [pressereferentin@astronomische-gesellschaft.de](mailto:pressereferentin@astronomische-gesellschaft.de).

## Berichte und Mitteilungen

### Mitteilungen des Rendanten

Für die Mitgliedschaft in der Astronomischen Gesellschaft gelten nach dem Beschluss der 89. Mitgliederversammlung in Bochum 2016 weiterhin folgende jährliche Beitragssätze:

Regel-Mitgliedsbeitrag	75,00 €
DPG/DGG-Mitglieder	60,00 €

Auf Antrag kann für Pensionäre/Rentner und für Studierende/Geringverdiener eine Beitragsermäßigung gewährt werden. Sie staffelt sich wie folgt:

Pensionäre/Rentner	50,00 €
Studierende/Geringverdiener	30,00 €

Wenn Sie der Astronomischen Gesellschaft ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, buchen wir Ihren Beitrag direkt von Ihrem Konto ab. Alle übrigen Mitglieder bitten wir, Ihren Jahresbeitrag für 2024 auf folgendes Konto zu überweisen:

Kontoinhaber: Astronomische Gesellschaft  
IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41  
BIC: WELADED1BOC  
bei der Sparkasse Bochum.

### Reisebeihilfen

Der Vorstand weist darauf hin, dass aus Mitteln der Astronomischen Gesellschaft Reisen junger Astronominen und Astronomen unterstützt werden können. Darüberhinaus können auch AG-Mitglieder im Ruhestand Anträge auf Reisekostenbeihilfe zur Teilnahme an der AG-Tagung stellen, soweit keine institutionellen Mittel oder Drittmittel zur Verfügung stehen. Die Anträge müssen ad personam gestellt und vollständig ausgefüllt (einschließlich einer kurzen, aber aussagekräftigen Begründung) spätestens **sechs Wochen vor dem beabsichtigten Reiseterrmin** eingegangen sein. Einzelheiten zu den Anträgen finden Sie unter:

<https://www.astronomische-gesellschaft.de/de/aktivitaeten/foerderung>

Mit dem Ziel, junge Fachkolleginnen und -kollegen noch besser unterstützen zu können, ruft der Vorstand zu besonderen **Spenden für diesen Zweck** auf das Konto der AG auf.

### Mitgliedschaft in der EAS

Die astronomische Gesellschaft ist mit der Europäischen Astronomischen Gesellschaft (EAS, European Astronomical Society) assoziiert. Dadurch können Mitglieder der AG ihre Mitgliedschaft auf eine für Sie kostenlose Mitgliedschaft in der EAS erweitern. Wenn Sie davon Gebrauch machen möchten, schicken Sie uns bitte – sofern nicht bereits erfolgt – Ihre Zustimmung, dass der AG-Vorstand Ihren Vor- und Zunamen, ihre E-Mail-Adresse, gegebenenfalls ihre Instituts-Zugehörigkeit sowie ihr „country of residence“ an die EAS weitergibt und die EAS diese Daten mit Ausnahme Ihrer E-Mail-Adresse auf der EAS-Webseite hinter einem Login (nur für Mitglieder) zugänglich macht. Neue Meldungen leiten wir gesammelt jeweils zum Quartalsende an die EAS weiter.

Der Vorstand der Astronomischen Gesellschaft freut sich auf Ihre aktive Mitwirkung bei der wissenschaftlichen Gestaltung der Jahrestagung 2024 in Köln und Ihre Vorschläge für Highlight-Vortragende, Splintertreffen, Preisträgerinnen und Preisträger.

Mit herzlichen Grüßen

*Stefanie Walch-Gassner, Klaus Reinsch  
(im Namen des Vorstands)*

## Alle Termine 2024 auf einen Blick

Vorschläge für Highlight-Vorträge und Splinter-Meetings auf der AG-Tagung in Köln	<b>15. März</b>
Kandidatenvorschläge für Ludwig-Biermann-Förderpreis, Promotionspreis, Preis für astrophysikalische Software, Bruno-H.-Bürgel-Preis	<b>31. März</b>
Kandidatenvorschläge für Vorstandsmitglieder	<b>30. April</b>
Frühbucher Anmeldung zur Tagung in Köln	<b>30. Juni</b>
Abstracts zur AG-Tagung	<b>31. Juli</b>
Anträge auf AG-Reisebeihilfen für die Tagung in Köln	<b>31. Juli</b>
Reguläre Anmeldung zur AG-Tagung	<b>31. August</b>
Tagung <b>AG2024</b> in Köln	<b>09. bis 13. September</b>

### Konten der Astronomischen Gesellschaft:

Mitgliedsbeiträge und Spenden (Zahlungsgrund angeben)

Kontoinhaber: Astronomische Gesellschaft

IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41

BIC: WELADED1BOC

Zahlungen an den **Arbeitskreis Astronomiegeschichte**:

Bitte geben Sie möglichst den Verwendungszweck an.

IBAN: DE37 4305 0001 0033 4215 53

BIC: WELADED1BOC

### Arbeitskreis Astronomiegeschichte in der Astronomischen Gesellschaft:

**Vorsitzender:** N.N., **Sekretär:**

Dr. Panagiotis Kitmeridis

E-Mail: kitmeridis@t-online.de

### AG-Kommission Bildungsausschuss:

**Vorsitzender:**

Prof. Dr. Olaf Kretzer

Sternwarte/Planetarium Suhl

E-Mail: kretzer.sternwarte-suhl@t-online.de

### AG-Kommission Lichtverschmutzung:

**Vorsitzender:**

Dr. Andreas Hänel

E-Mail: info@lichtverschmutzung.de

### Expertengruppe zur Auswirkung von Satellitenkonstellationen:

**Vorsitzender:**

Dr. Gyula I. G. Józsa

E-Mail: gjozsa@mpifr-bonn.mpg.de

### AstroFrauenNetzwerk (AFN):

**Sprecherinnen:**

N.N.

### Anschriften der Vorstandsmitglieder:

**Präsidentin:**

Prof. Dr. Stefanie Walch-Gassner

Universität zu Köln

I. Physikalisches Institut

Zülpicher Str.77

50937 Köln

Tel.: +49 221 470-3497

E-Mail: praesidentin@astronomische-gesellschaft.de

**Vizepräsident:**

Prof. Dr. Volker Springel

Max-Planck-Institut für Astrophysik

Karl-Schwarzschild-Strasse 1

85748 Garching

Tel.: +49 89 30000-2195

E-Mail: vizepraesident@astronomische-gesellschaft.de

**Rendant:**

Prof. Thomas W. Kraupe

Astronomische Gesellschaft

c/o Planetarium Hamburg

Linnering 1 (Stadtspark)

22299 Hamburg

E-Mail: rendant@astronomische-gesellschaft.org

**Schriftführer:**

Dr. Klaus Reinsch

Institut für Astrophysik und Geophysik

Friedrich-Hund-Platz 1

37077 Göttingen

Tel.: +49 551 39-24037

E-Mail: schriftfuehrer@astronomische-gesellschaft.de

**Pressereferentin:**

Dr. Janine Fohlmeister

Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)

An der Sternwarte 16

14482 Potsdam

Tel.: +49 331 7499-802

E-Mail: pressereferentin@astronomische-gesellschaft.de

**Vorstandsmitglieder ohne Amt:**

Prof. Dr. Olaf Kretzer

Schul- und Volkssternwarte „K. E. Ziolkowski“

Hoheloh 1

98527 Suhl

E-Mail: Kretzer.Sternwarte-Suhl@t-online.de

Prof. Dr. Julia Tjus

Ruhr-Universität Bochum

LS für Theoretische Physik IV

Fakultät für Physik und Astronomie

Universitätsstraße 150

44780 Bochum

Tel.: +49 234 32 28778

E-Mail: julia.tjus@ruhr-uni-bochum.de

**Geschäftsstelle der Astronomischen Gesellschaft:**

Steven Hämmerich

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Dr. Karl Remeis-Sternwarte

Sternwartstr. 7

96049 Bamberg

E-Mail: office@astronomische-gesellschaft.de